

Mellinsche Stiftung Füchten

227

1671  
Okt. 8.

Vor Bürgermeister und Rat zu Werl bekundet  
Georg Dröge als Vormund des Dietherich Dra-  
venstein, daß er dem Conrad Schmidt, jetzi-  
gem Stiefvater seines Pflegesohnes, erblich  
des letzteren Hälfte seines väterlichen Heu-  
ses, wie es ihm bei der Teilung mit seiner  
Mutter Maria Heßenbrock zugefallen und neben  
Dieterichen Korbmächern nächst dem Salz-  
platze gelegen sei, verkauft habe. Käufer hat  
den Kindern erster Ehe des Andrees Dravenstein  
10 Rthl. zur Erkenntnis zu geben ausser dem  
Kaufpreis.

Bürgermeister und Rat siegeln.

Cr. Pergt., Siegel an.